

Datum: 29. Mai 2008, 18:30 bis 21:00 Uhr

Ort: Hermann-Herzog-Grundschule, Müllerstr. 158 in 13353 Berlin

Anwesende: Fatma Ciftci, Yakup Yavuzyigit, Klaus Wolfermann, Monika Götz, Heike Baptist, Heinz Reichenecker, Sigrun Spodeck-Engelhardt, Angelika Gödde, Timo Lewandovsky, Bertl van Look, Assibi Wartenberg, Siemen Dallmann, Nikola Schroth, Christoph Kleiner, Barbara Charade, Andrea Achatz, Christiane Teichner-Diabaté, Heribert Grünewald, Ülker Akoglu, Hans-Peter Meyendorf, Willy Achter, Hartmut Heiming, Hartwin Renk, Susanne Schwerkolt, Karo Kreutz, Sylvia Walleczek

Gäste:

Entschuldigt: Sultan Bayram, Ernst Voß, Udo Sack, Edyta Lysko, Wolfgang Krüger, Tom Hülfert, Michael Ostrowsky, Siegfried Kühbauer, Maria Richter, Dagmar Greupner

QM: Frau Schönrock, Frau Ayaydinli, Herr Langer

Tischvorlagen: - Auswertung Auswahlverfahren "Feste auf dem Sparrplatz"

Dringend Zur Stellungnahme Zur Kenntnis Mit Dank zurück

Ergebnisprotokoll der 11. Sitzung des Quartiersrates Sparrplatz

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle
4. Abstimmung der Tagesordnung
5. Weiteres Vorgehen/Arbeitsweise für die Projektauswahl 2009
6. Beschluss über die Projektidee „Förderung afrikanischer Kinder“ (Christiane Teichner)
7. Bericht Gespräch Bezirksbürgermeister
8. Auswahlverfahren Sparrplatz-Fest
9. Sonstiges / Termine

Zu 1.: Begrüßung

Herr Langer begrüßt den Quartiersrat und eröffnet die Sitzung.

Zu 2.: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Langer stellt die Beschlussfähigkeit des QR fest. 26 stimmberechtigte QR-Mitglieder sind anwesend.

(Abstimmungsmuster: Ja-Stimmen : Nein-Stimmen : Enthaltungen)

Zu 3.: Ergebnisprotokoll der 8. Sitzung am 07. Mai 2008

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Zu 4.: Abstimmung der Tagesordnung

Der Vorschlag zur Tagesordnung wird angenommen.

Zu 5.: Weiteres Vorgehen/Arbeitsweise für die Projektauswahl 2009

Frau Ayaydinli leitet die Diskussion zum Thema ein. Es soll auf den Wunsch des QR reagiert werden, das Thema "Visionen / Leitbild für das Quartier" zu vertiefen, um dadurch noch gezielter passende Projektideen 'einwerben' zu können.

Unter der vom QR beschlossenen Vorgabe, dass der 15. September 2008 der Endtermin zur Einreichung von Projektideen ist und die Sommerferien anstehen, wird die Zeit schon wieder knapp. Hintergrund ist die Idee, dass die Projektauswahl und die Auswahlverfahren so zeitig abgeschlossen sind, dass die Projekte möglichst schon im Januar 2009 beginnen können. Darüber hinaus sollten die Projektideen durch die bezirklichen Fachämter bewertet werden, bevor der Quartiersrat sich mit ihnen befasst. Die fachliche Einschätzung soll den QR bei den Entscheidungen unterstützen.

Der Vorschlag, über Kiezgespräche mehr Bewohner/-innen in diesen Prozess mit einzubeziehen, wird daher verworfen. Der QR stimmt vielmehr mit 19 Ja-Stimmen dafür, sich mit einem einfach gehaltenen Fragebogen (Was gefällt im Kiez? Was gefällt nicht? Wo besteht noch welcher Bedarf?) auf den anstehenden Festen an die Bewohner/-innen zu wenden.

Die Idee themenbezogener Workshops wird dennoch aufgegriffen und mit 12 : 7 : 7 Stimmen bejaht. Die Workshops sind offen und werden von QR-Mitgliedern selbständig durchgeführt. Folgende Themen wurden vorgeschlagen und mit interessierten QR-Mitgliedern unterlegt (in Fettdruck die Verantwortlichen):

- Jugend: **Herr Renk**, Frau Akoglu, Frau Gödde, Frau Spodeck-Engelhardt, Frau Charade, Frau Ciftci, Herr Dallmann, Herr Wolfermann
- Kultur und Intersexualität: **Herr Lewandowsky**, Frau Schroth, Frau Baptist, Herr Kleiner, Frau Achatz, Frau Charade, Frau Gödde, Frau Wartenberg, Herr Dallmann
- Senior/-innen: Frau Baptist, Frau Wartenberg, **Herr Dallmann**, Frau Charade
- Behinderte / Andersbefähigte: **Frau Baptist**, Frau Charade, Frau Schroth, Herr Kleiner

- Gewerbe: Noch keine konkreten Interessenten

Nachtrag zum Protokoll: Die beiden Gruppen „SeniorInnen“ und „Behinderte“ sind mittlerweile zusammengelegt worden.

Zu klären bleibt noch die Frage, wie mit den Ergebnissen der Workshops umgegangen wird.

Zum Thema 'Arbeit und Beschäftigung' wurde keine Arbeitsgruppe gebildet. Herr Achter gibt bekannt, dass das Kommunale Forum Wedding im Juli, im Quartier eine Veranstaltung mit der Senatorin Frau Knake-Werner plant. Hintergrund ist eine bewilligte ÖBS-Maßnahme, die dann startet und 27 ÖBS-Stellen ins Quartier holt. Thema soll "Beschäftigung im Quartier" sein.

Zu 6.: Beschluss über die Projektidee „Förderung afrikanischer Kinder“

Dieses Projekt war schon mehrfach Thema im QR, wurde aber nie abschließend behandelt. Der QR sieht keinen weiteren Diskussionsbedarf, da das Projekt beim Ranking den Platz 27 belegt und damit faktisch abgelehnt wurde.

Zu 7.: Bericht Gespräch Bezirksbürgermeister

Im Rahmen dieser Runde haben die QR-Vertreter aller QMs in Mitte Projektvorschläge an den Bezirksbürgermeister Dr. Hanke übergeben. Dabei handelt es sich um Projekte, für die es aus Sicht der Quartiersräte sinnvoll wäre, in eine längerfristige Finanzierung überführt zu werden.

Zu 8.: Auswahlverfahren Sparrplatz-Fest

Auf dieses Auswahlverfahren haben sich (nach einer Verlängerung der Abgabefrist) drei Bewerber/-innen gemeldet. Das QM legt dem Quartiersrat die Auswertungstabelle vor und erläutert, dass in Abstimmung mit dem zuständigen Fachamt die Wahl auf eine Kooperation zwischen Frau Zimmermann von der Bürgerinitiative Sparrplatz und der Firma Levenhagen & Ostrowsky gefallen. Der Quartiersrat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Zu 9.: Sonstiges / Termine

Sonstiges

- Für das durch den QR erstplazierte Bauprojekt (QF 4) wird derzeit durch Herrn Dittrich, Straßen- und Grünflächenamt Mitte, eine Kostenaufstellung gefertigt.
- Sprengelpark: Die dortigen Pflegemängel sind offensichtlich. Die Firma, die für die Fertigstellungspflege zuständig ist, kann nach eigenen Angaben mit dem zur Verfügung stehenden Budget nur alle zwei Wochen die Anlage wässern. Wunsch des Grünflächenamtes wären engagierte Bürger/-innen, die das regelmäßige Wässern übernehmen. Wie der Zugang zu Schläuchen und Wasseranschluss zu regeln ist, wird QM versuchen mit dem Grünflächenamt abzusprechen.
- Soziale Stadt-Projekte im Quartier: Es sollte überlegt werden, wie abgeschlossene und laufende Projekte auch im öffentlichen Raum sichtbar gemacht werden können. Das Wissen um diese Projekte in der Bevölkerung ist weiterhin noch ausbaufähig. Internet und Kiezbote erreichen noch zu wenige Menschen. Über das WIE muss noch gemeinsam nachgedacht werden.

Termine:

- 05. und 06. Juni 2008: 17:00 - 21:00 Uhr, QR-Fortbildung „Verhandlungstechniken“ im QM-Büro
- 06. Juni 2008: 20 Uhr, After-Karneval-Party, im Mano-River-Haus, Sprengelstr. 26
- 11. Juni 2008: 16-19 Uhr, Projektemesse in der Aula der Hermann-Herzog-Schule
- 11. Juni 2008: 17 Uhr, Aufführung des Theaterstücks „CINDERELLA - Jungs sind doof?“, in der Jugendfreizeiteinrichtung 'Die Lynar'.
- 11.07.2008: 20 Uhr, Kiezgespräch zum Thema 'Nebeneinander-Miteinander-Gegeneinander', im Mano-River-Haus, Sprengelstr. 26

Die nächste QR-Sitzung findet statt am
Mittwoch, den 2.7. um 18:30 Uhr
(der Termin 26.6. entfällt!)
in der Aula der Hermann-Herzog-Grundschule, Müllerstr. 158.

QM-Team